

Plattdüütsch Klön- un Arbeitsstuuu beim AWO-Camp in Schulenburg

Ein Wunsch der Plattdüütsch Klön- un Arbeitsstuuu ist es, das von der UNESCO als immaterielles Kulturerbe eingestufte Plattdeutsch nicht aussterben zu lassen. „Wir wollen junge Menschen für diese Sprache interessieren“, informierte uns Karl-Heinz Dahlke, der vor vielen Jahren einmal das AWO-Camp in Schulenburg ins Leben gerufen hatte. Er hat zwar die Camp-Leitung inzwischen abgegeben, aber weiter Verbindungen zum Camp. Und so wurde Dahlkes Vorschlag, mit der Plattdüütsch Klön- un Arbeitsstuuu das Camp in Schulenburg zu besuchen, von beiden Seiten begrüßt.

Dahlke las dort den Kindern im

Camp eine aktuelle Geschichte (De Karsberen sünd riep / Die Kirschen sind reif) so auf Platt vor, dass die Kinder den Inhalt auch verstehen konnten und unter musikalischer Begleitung von Mario Meyer (Gitarre) wurden plattdeutsche Lieder („An de Eck steht 'n Jung mit 'n Tüdelband“ und „Kennt ji all dat nie Leed vun Herr Pastor sein Kauh?“) gesungen.

Das Angebot, auch einmal die Schule in Engelbostel zu besuchen, wurde von den anwesenden Kindern begrüßt. Und dann kam auch die Nachfrage, ob die Plattdüütsch Klön- un Arbeitsstuuu auch mal das Gymnasium besuchen könnte. „Das war mehr Er-

folg, als wir uns erhofft hatten“, berichtet Dahlke abschließend über den Besuch, „nun müssen wir sehen, wie wir das umsetzen und die Wünsche erfüllen können.“

Darüber wird beim nächsten Treffen der Plattdüütsch Klön- un Arbeitsstuuu am 22. Juli, 16:30 Uhr im Mehrgenerationenhaus Langenhagen, Konrad-Adenauer-Allee 15 (Eingang daunstärs) gesprochen werden. Zu diesem Treffen sind wieder alle an der plattdeutschen Sprache Interessierten – ganz gleich ob jung oder jung geblieben – eingeladen.

Foto: Mario Meyer (ganz rechts) und Karl-Heinz Dahlke zu Besuch beim AWO-Camp in Schulenburg



Die neuen Majestäten von K.B.

Der Titel des Schützenkönigs bleibt in K.B. bereits zum fünften Mal in weiblicher Hand: Michaela Hupe sicherte sich die Königswürde mit einem ungeschlagenen Teiler von 17,5. Bei der

Jugend setzte sich Lea Paul durch, während Alexandros Fourtounas seinen Titel als Kinderkönig verteidigte. Lichtpunktkönigin 2026 ist Charlotte Koernig. Beim Schießen um die Bürgerkönigswürde wurde

es besonders spannend – hier entschied der bessere Teiler: Mit 41,1 setzte sich Andreas Wegener nur knapp vor Marieke Duschke durch. Den dritten Platz belegte Annika Pastoor.

Auch die begehrte Jubiläumskette hat eine neue Trägerin: Jenny Heyland sicherte sich mit einem Teiler von 26,2 den ersten Platz.

Die Proklamation erfolgt traditionell am Schützenfest-Wochenende. Detaillierte Ergebnisse der einzelnen Wettkämpfe gibt es unter sg-isernhagen-kb.de.

A. May, Pressewartin

Foto v.l.: Andreas Wegener, Michaela Hupe, Charlotte Koernig, Alexandros Fourtounas, Lea Paul



SC Altwarmbüchen lädt zum Schnuppertraining ein

Interessierte Kinder sind herzlich eingeladen

Gut schwimmen zu können ist nicht nur wichtig, sondern macht auch jede Menge Spaß. Wer Lust hat, seine Fähigkeiten im Wasser weiterzuentwickeln und das Schwimmtraining beim SC Altwarmbüchen kennenzulernen, hat dazu am 24. August 2026 die Gelegenheit. An diesem Tag lädt der Verein interessierte Kinder zu einem unverbindlichen Schnuppertraining ins Hallenbad Isernhagen ein. Das Vorschwimmen findet in zwei Zeitslots von 15:15 bis 16:15 Uhr sowie von 16:00 bis 17:00 Uhr statt.

Gemeinsam mit den Trainerinnen und Trainern können die Kinder zeigen, was sie im Wasser bereits können, und einen ersten Einblick in das Training beim SC Altwarmbüchen erhalten. Vorausset-

zung für die Teilnahme sind das Seepferdchen, die Fähigkeit, zwei Bahnen selbstständig zu schwimmen, und natürlich Freude an der Bewegung im Wasser. Im regelmäßigen Training geht es dabei um weit mehr als das reine „Kachelzählen“. Neben der Verbesserung der Schwimmtechnik stehen auch vielseitige Bewegungserfahrungen und der gemeinsame Spaß am Schwimmsport im Mittelpunkt.

Das Anmeldeformular für das Schnuppertraining ist auf der Homepage des SC Altwarmbüchen (www.sc-altwarmbuechen.de) zu finden. Der SC Altwarmbüchen freut sich auf viele interessierte Kinder.

Martha Nolle
Pressewartin SCA

Ferienaktionstage im Kletterpark

Crazy-Socken-Mittwoch sorgt für gute Laune

In den Sommerferien wird es im Kletterpark besonders bunt: Mit dem neuen Crazy-Socken-Mittwoch lädt der Kletterpark bis Ende August dazu ein, mit zwei unterschiedlichen Socken zum Klettern zu kommen und so für gute Laune und kreative Farbtupfer zu sorgen.

Die Aktion „Crazy Socken“ soll für gute Laune sorgen und den Besuch im Kletterpark mit einer kleinen, kreativen Herausforderung verbinden. Ob bunt, gestreift, gepunktet oder einfach zwei völlig verschiedene Socken – erlaubt ist alles, was auffällt.

„Mit der Aktion möchten wir unseren Gästen ein Lächeln ins Gesicht zaubern und zeigen, dass Klettern nicht nur sportlich, son-

dern auch mit einer Portion Spaß verbunden ist“, erklärt Emma Suddek aus dem Marketingteam.

Das Beste daran: Wer zwischen dem 15. Juli und 26. August an einem Mittwoch mit unterschiedlichen Socken zum Kletterpark er-

scheint, erhält 2 Euro Rabatt auf den Eintritt.

Der Kletterpark freut sich auf viele kreative Sockenkombinationen und zahlreiche fröhliche Klettertage.

Kurzinfo zur Aktion

Was? Crazy Socken: mit zwei unterschiedlichen Socken zum Klettern kommen

Wo? SeaTree und PirateRock Hochseilgarten

Wann? Mittwochs, vom 15. Juli bis zum 26. August

Rabatt? 2 Euro

Infos und Reservierung:
www.seatree.de, www.pirate-rock.de
Bildquelle: Schattenspringer



Sommerpause

Die Gemeindebücherei Isernhagen geht vom 20. bis 31. Juli 2026 in die Sommerpause und öffnet wieder am

Montag, den 3. August ab 15 Uhr. Wir wünschen einen erholsamen Sommer mit viel guter Lektüre!

Am Wienkamp 10D
30916 Isernhagen FB

Telefon 0 51 39 - 8 79 52
Telefax 0 51 39 - 89 41 79
Notdienst 0172 - 415 38 09

herbert.bauer.isernhagen
@t-online.de
www.bauer-shk.de

**HERBERT
BAUER**

Meisterhafte
Haustechnik

Sanitär • Heizung • Elektro • Service